

Kenia: Kayu FM in Nairobi produziert mit Lawo R3LAY



Nairobi, benannt nach dem Fluss, der durch die Stadt fließt – „Enkare Nairobi“ bedeutet „Ort des kühlen Wassers“ in der Sprache der Massai – ist Kenias Hauptstadt und mit mehr als neun Millionen Einwohnern zugleich die größte Stadt des Landes. Die Stadtregion von Nairobi ist auch Heimat einer lebendigen Radiokultur.

Der beliebte Sender Kayu FM nutzt seit kurzem die virtuelle Radiosoftware R3LAY für die Produktion seiner Radioprogramme. Der Radiosender berichtet über wichtige lokale und regionale Themen in der Bantu-Sprache Kikuyu, die vom Volk der Gikuyu gesprochen wird, der Bevölkerungsmehrheit in Kenia. Kayu FM nutzte den Umbau eines ehemaligen Hotelgebäudes, um mehrere Räume zusammenzulegen, zu renovieren und in moderne, mit der Lawo R3LAY-Software betriebene Radiostudios umzuwandeln. Verantwortlich für die Umsetzung des Projekts war der kenianische Systemintegrator BYCE Broadcast.

Die virtuelle Radiosuite R3LAY von Lawo bietet Radiomachern ein vollwertiges Sendemischpult als Software: Live-Audio-Mischung, -bearbeitung und Quellen-Routing können per handelsüblichen PC über einen Touchscreen erfolgen, oder – für Remote- und Shows vor Ort – über einen Laptop.

R3LAY ermöglicht es Kayu FM, 24 Audioquellen sowie AES67-konforme AoIP-Signal-Streams direkt auf dem PC zu mischen, um eine makellose Audioproduktion und -ausgabe zu gewährleisten. Rose Kimotho, CEO von Kayu FM, sagt: „R3LAY erlaubt unserem Radiosender eine professionelle Radioproduktion, komplett mit Audio-over-

IP und internem Routing.“

„Das R3LAY-Touchscreen-Interface ist eine saubere und wartungsarme Bedienoberfläche“, sagt Grace Murungi, Programm-Managerin von Kayu FM. „Und es ist für unsere Moderatoren ganz einfach, die R3LAY-Software zu erlernen und mit ihr zu arbeiten – das sagen alle. Wir sind ganz einfach begeistert von der neuen Ausstattung unseres Radiosenders!“

www.lawo.com